

# Parkraumkonzept

der Gemeinde Langgöns

für den alten Ortskern Lang-Göns



Erstellt im Juli 2021

Stand April 2023

# Inhalt

Einführung .....	3
Aktueller Stand, Problematik .....	3
Ziel & Lösung .....	3
- Am Mühlberg und Bahnhofstraße.....	4
- Amthausstraße .....	6
- Breitgasse .....	7
- Schmittgraben .....	9
- Bismarckstraße .....	10
- Moorgasse .....	11
- Obergasse .....	12

## Einführung

Mit der grundhaften Straßensanierung des Ortskerns Lang-Göns durch die Gemeinde Langgöns und dem Land Hessen, die voraussichtlich in den nächsten fünf Jahren umgesetzt wird, werden bauliche Maßnahmen getroffen. Bis dahin regelt dieses Konzept das Parken.

Das Parkraumkonzept dient in erster Linie der (Neu)Ordnung des ruhenden Verkehrs in stark belasteten Bereichen. Es soll im Jahr 2023 umgesetzt werden.

Es handelt sich hierbei um folgende Gemeindestraßen des alten Ortskerns im Ortsteil Lang-Göns:

Am Mühlberg, Moorgasse, Amthausstraße, Breitgasse, Schmittgraben, Bismarckstraße, Moorgasse und Obergasse.

## Aktueller Stand, Problematik

Die Parkmarkierungen und vorhandenen Beschilderungen in den genannten Gemeindestraßen sind teilweise nicht mehr aktuell. Das betrifft unter anderem die Parkzonen. Außerdem sind die Parkflächen nicht mehr zeit- und verkehrsgerecht verteilt, teilweise nicht mehr erkennbar oder veraltet. In manchen Straßen besteht keine offizielle Verkehrsregelung, weshalb das Parken auf den Gehwegen geduldet wird.

Nach derzeitigem Stand sind die Parkflächen also nicht optimal verteilt, was beispielsweise in der Obergasse oder der Breitgasse zeitweise (zu den Stoßzeiten) zu Gefahrensituationen führt, gerade auch weil es sich hier um Hauptverkehrsstraßen z.B. auf die Autobahn oder nach Großen Linden/ Hüttenberg handelt, die von vielen Verkehrsteilnehmern genutzt werden.

Insbesondere im öffentlichen Straßenraum steht das Parken in manchen Straßen in unmittelbarer Konkurrenz zu anderen Verkehrsteilnehmern, wie zum Beispiel dem Fußgänger- und Radverkehr sowie dem öffentlichen Nahverkehr.

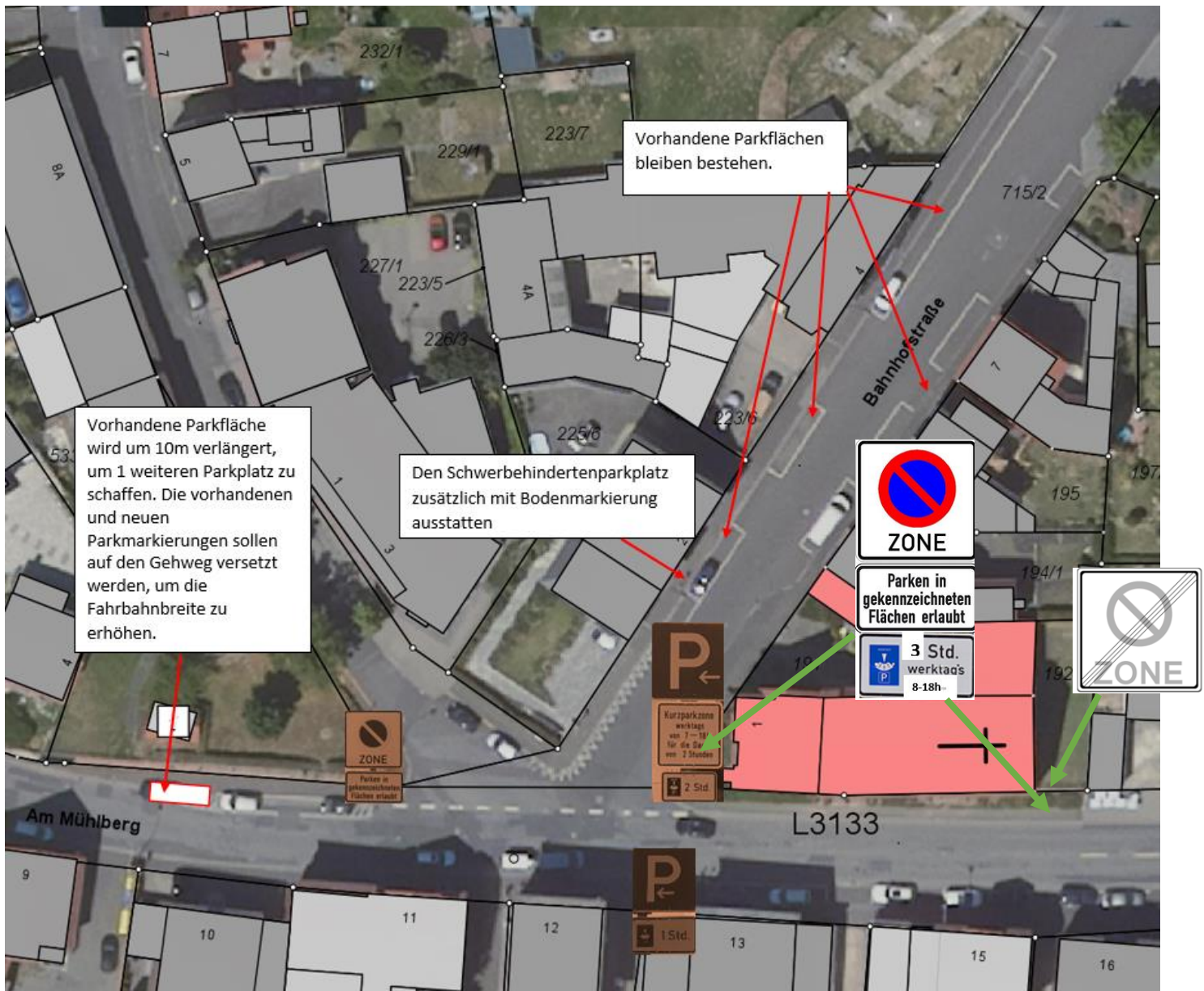
## Ziel & Lösung

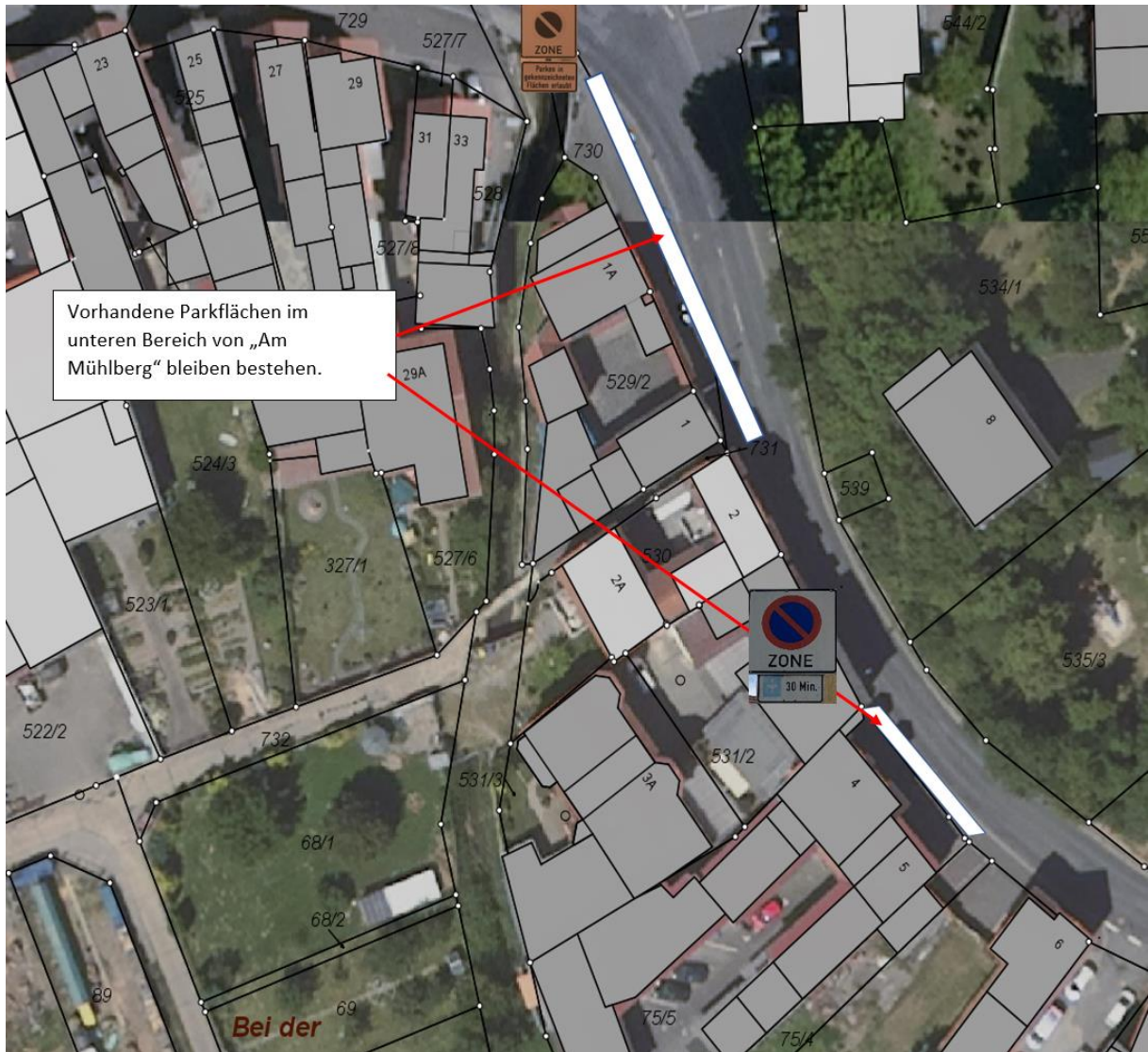
Ziel dieses Konzeptes ist eine klare Abgrenzung und für alle Verkehrsteilnehmer nachvollziehbare Einteilung von Gehwegen, Parkflächen und Fahrbahnen der Hauptverkehrs- und Siedlungsbereichen vom fließenden und ruhenden Verkehr zugunsten einer verbesserten Gesamtsituation. Dabei wird der Fußgänger besonders berücksichtigt.

Mit der Umsetzung des Parkkonzeptes ist es auch nötig, dass wirksame Parküberwachungen und Erfolgskontrollen eingeführt werden.

Hierfür bieten sich folgende Parkmarkierungen an:

- Am Mühlberg und Bahnhofstraße





- Amthausstraße

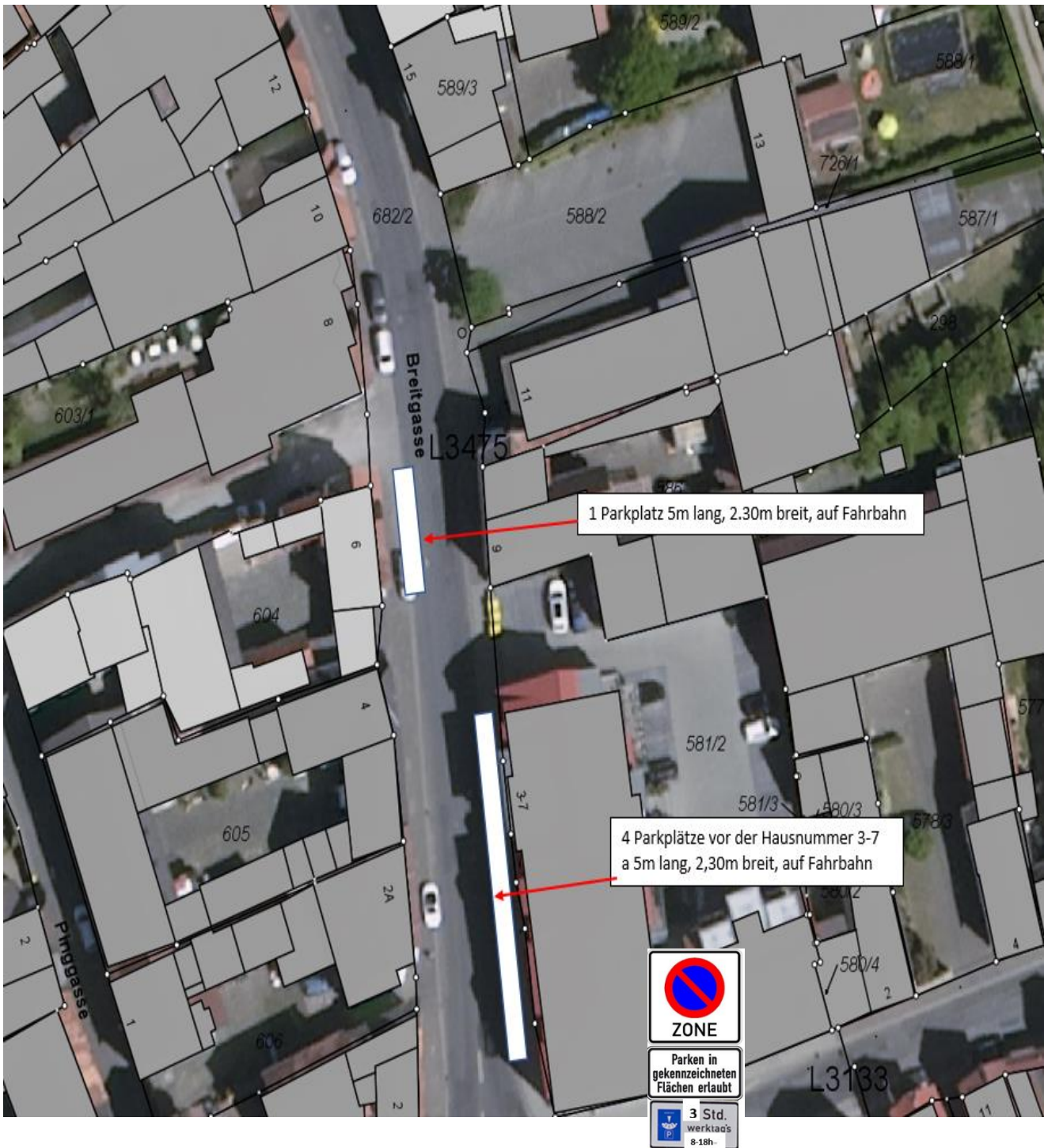


Bestehende Parkflächen in der Amthausstraße sind in Ordnung und können bleiben.

Einige Parkmarkierungen müssten nachgezogen werden.



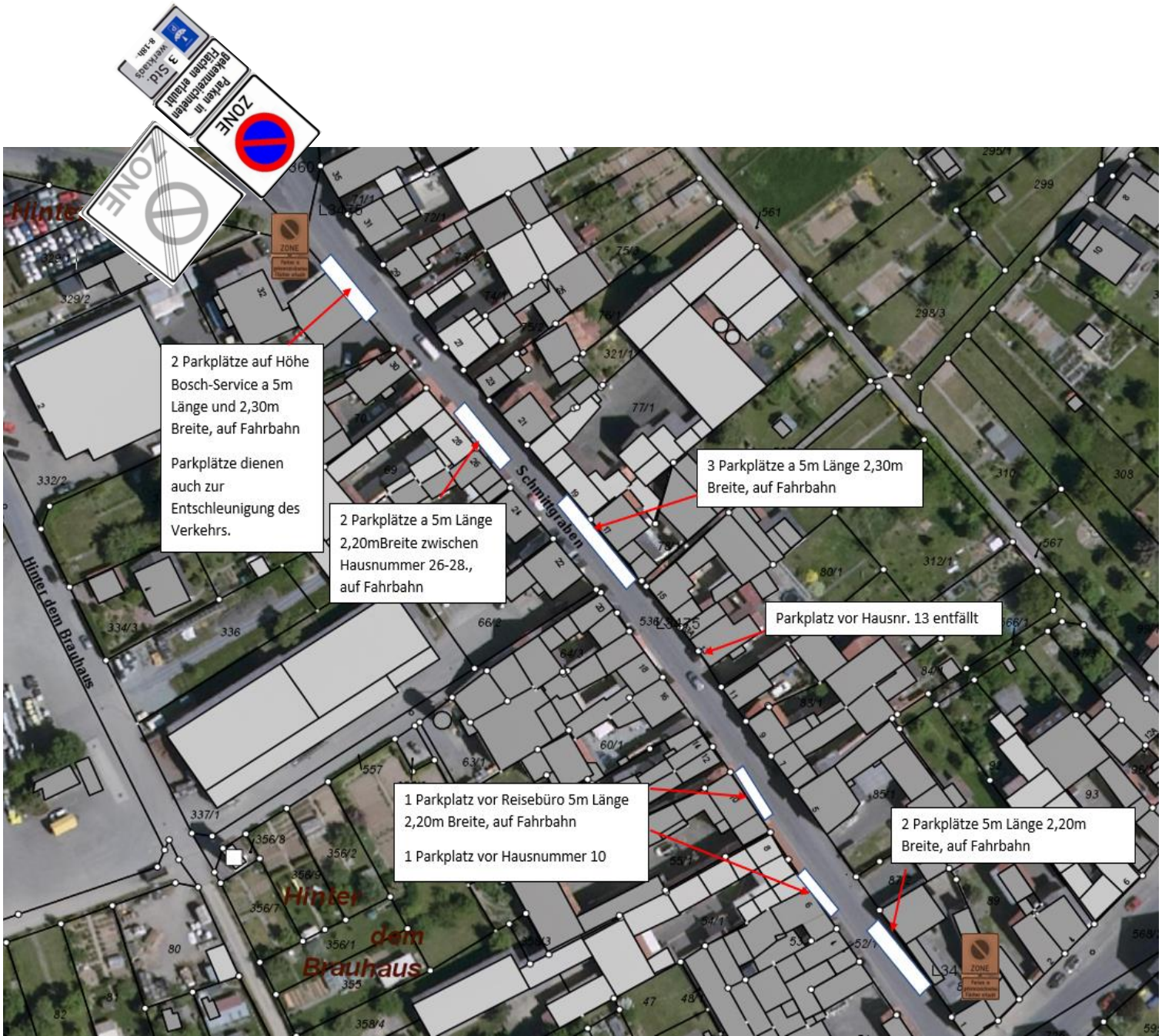
- Breitgasse



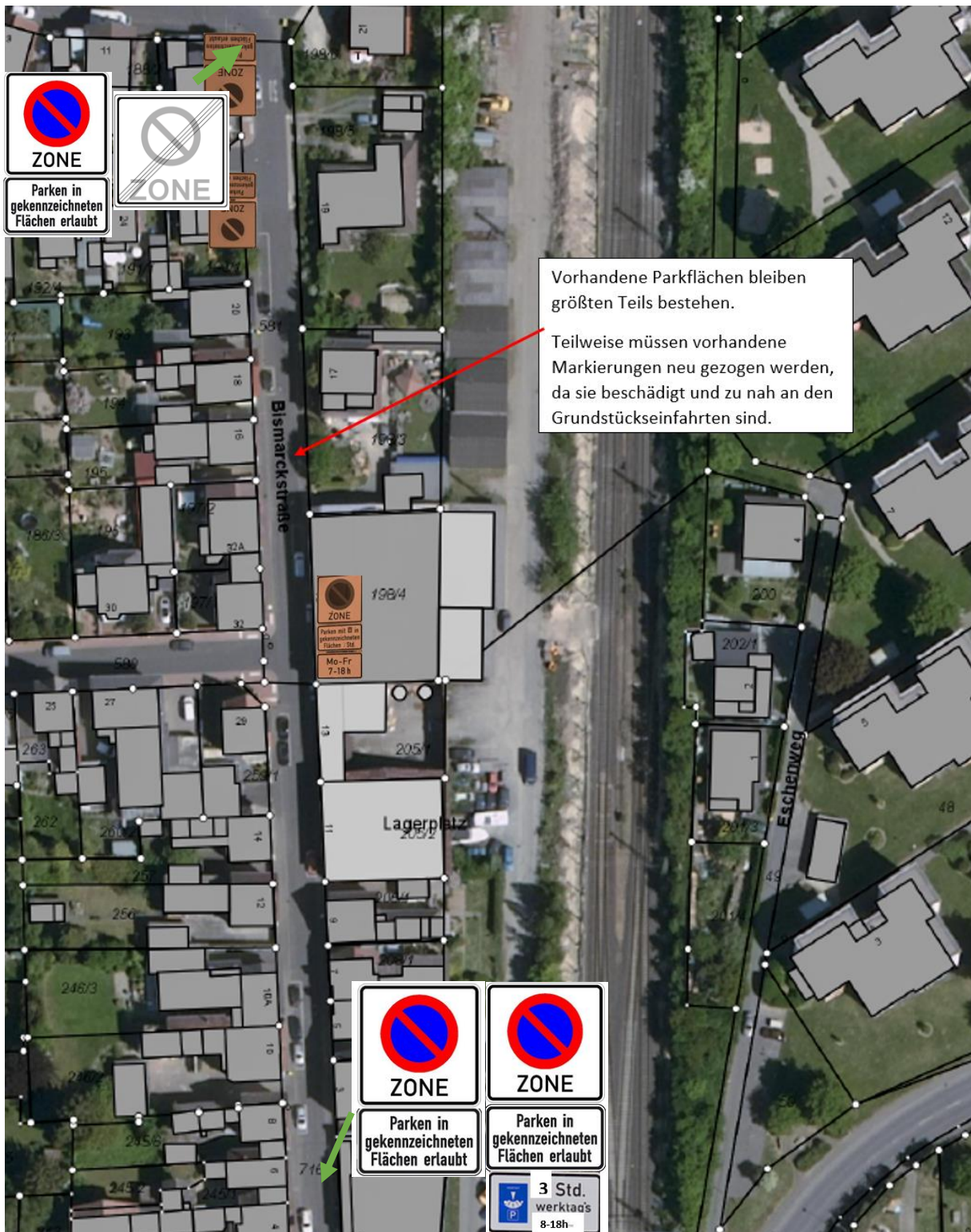




- Schmittgraben



- Bismarckstraße



- Moorgasse



- Obergasse

